

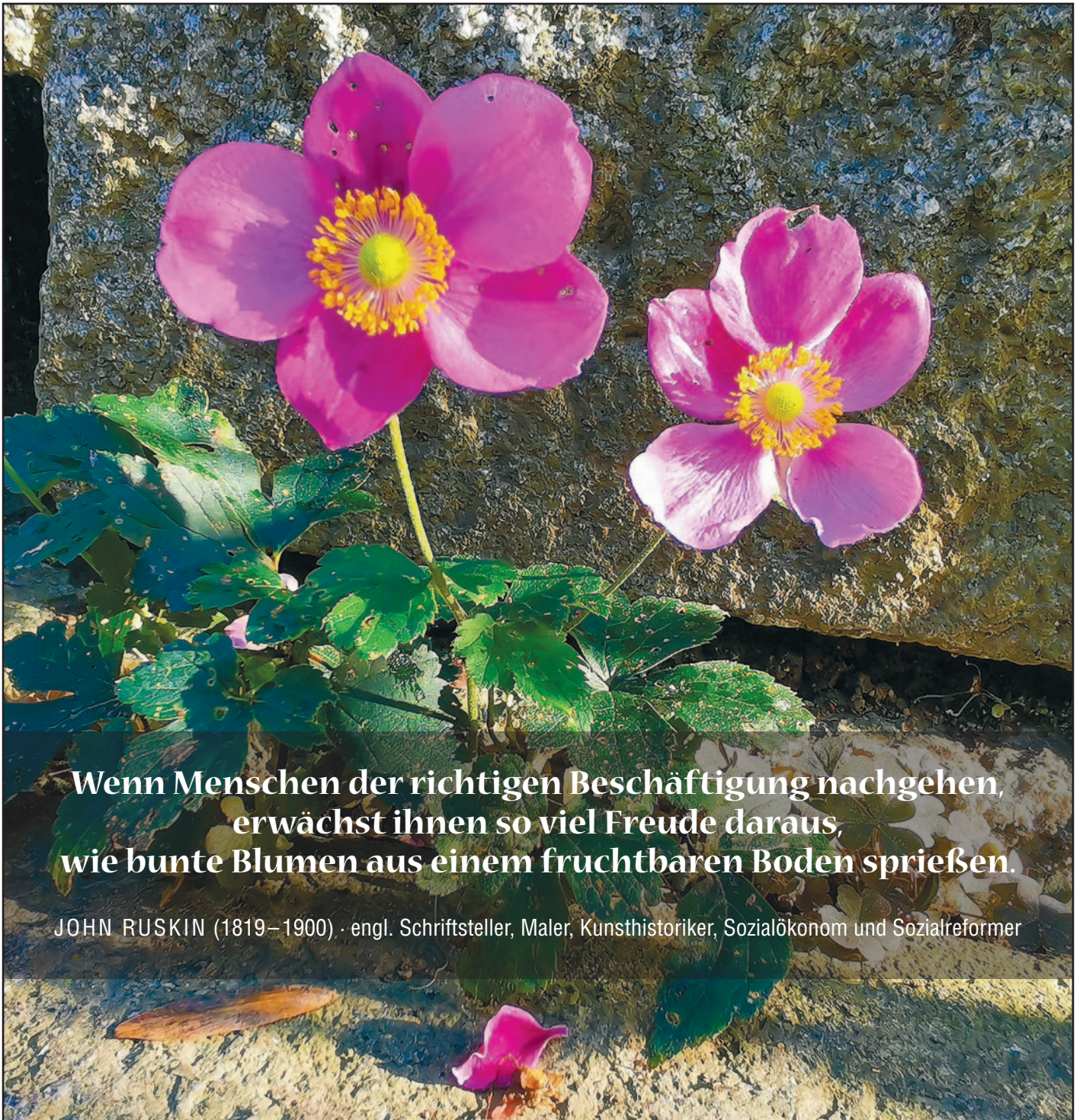
kontakt

20 · 2024

24. 10./–,60 €

*Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Abonnementsverwaltung: Stadtmitt Herrnhut,
Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 34910
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten*

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



**Wenn Menschen der richtigen Beschäftigung nachgehen,
erwächst ihnen so viel Freude daraus,
wie bunte Blumen aus einem fruchtbaren Boden sprießen.**

JOHN RUSKIN (1819–1900) · engl. Schriftsteller, Maler, Kunsthistoriker, Sozialökonom und Sozialreformer

VERANSTALTUNGSKALENDER

Samstag	26.10.2024	Herrnhut	9.30–12.00 Uhr	Herrnhuter Diakonie: Baby- und Kindersachenbörse in der »Arche« (Zinzendorfpl. 16, hinter Tagespflege)
		Ruppertsdorf	Einlass 19.00 Uhr	Schmiedeteam e.V.: Herbsttanz 2024 im Mohr (S. 19)
Sonntag	27.10.2024	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: James Cook und das »Paradies« Südsee – Ausstellungsgespräch (S. 15)
		Herrnhut	16.30 Uhr	Kreismusikschule Dreiländereck / Brüdergemeine Herrnhut: »Hymn of the Highlands«, Konzert mit der BrassBand »BlechKLANG« Jena , musikalische Leitung: Alexander Richter, im Kirchensaal (S. 10)
Dienstag	29.10.2024	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Treff mit Tipps vom DRK in der »Alten Schule« (S. 17)
Mittwoch	30.10.2024	Herrnhut	16.30 Uhr	Plauderstündchen – für pflegende An- u. Zugehörige (jeden letzten Mittwoch im Monat, Tagespflege am Zinzendorfplatz, Zinzendorfplatz 16)
Freitag	1.11.2024	Berthelsdorf	19.00 Uhr	Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.: Festkonzert im Rahmen des Kammermusikfestes Oberlausitz mit dem Ensemble Polyharmonique & Wrocław Baroque Orchestra , Zinzendorf-Schloss (S. 11)
Sonnabend	2.11.2024	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Und der Haifisch, der hat Zähne – was wir sehen und was dahinter steckt. Ausstellungsgespräch (S. 15)
Sonntag	3.11.2024	Strahwalde	10.30 Uhr	Festgottesdienst zum 140. Kirchweihjubiläum (S. 21)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Cook – Begegnungen im Pazifik Rundgang durch die Sonderausstellung (S. 15)
Dienstag	5.11.2024	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kreativgruppe des Rentnertreffs trifft sich (S. 17)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Video-nachmittag mit Herrn Haase: Mittelitalien (S. 18)
		Herrnhut	18.00 Uhr	Ev. Zinzendorfschulen Herrnhut: Informationsabend zur Aufnahme im Schuljahr 2025/26 im Feuerwehrheim (S. 14)
Donnerstag	7.11.2024	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle (S. 18)
		Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Frau Wüdrich, Drogerie: Präsentation und Verkauf , Vereinsheim des TSV Ruppertsdorf (S. 18)
		Herrnhut	16.30–18.00 Uhr	Bingo-Nachmittag in der Tagespflege am Zinzendorfplatz 16 (S. 12)
Samstag	9.11.2024	Herrnhut	9.00–11.30 Uhr	Frauenfrühstück: »Die Melodie meines Herzens« im Jesushaus (S. 12)
Samstag und Sonntag	9.11.2024 10.11.2024	Bernstadt	13.00–17.00 Uhr 10.00–15.00 Uhr	Angelverein »Pließnitztal« Bernstadt e.V. Ausstellung anlässlich des 70. Vereinsjubiläums im Stadthaus Bernstadt (S. 9)
Sonntag	10.11.2024	Herrnhut	11.00 Uhr	Heimatmuseum: Ausstellungseröffnung: »Kalender im Wandel der Zeit«
		Herrnhut	16.30 Uhr	Brüdergemeine: Konzert mit dem Ensemble »Klangmomente« (Eintritt frei, Kollekte erbeten) Kirchensaal der Brüdergemeine

Manuskripte für den »kontakt« per Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
erscheint am 7.11.2024 mittags
Redaktionsschluss: Mi, 30.10. – 13 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Aus dem Stadtrat

Am 10. Oktober kam der Stadtrat zu seiner zweiten öffentlichen Ratssitzung zusammen. Nach der Begrüßung und der Protokollkontrolle wurde den Anwesenden der Entwurf des neuen Brandschutzbedarfsplans vorgestellt. Die sächsischen Kommunen sind gehalten, alle fünf Jahre eine aktuelle Brandschutzbedarfsplanung vorzulegen. Dieses komplexe Werk begutachtet und bewertet alle feuerwehrrelevanten Themen – von der Löschwasserbereitstellung über die personelle Einsatzbereitschaft bis zur technischen Ausstattung. Der aktuelle Entwurf des Planes für 2024 bis 2029 wurde in verschiedenen Runden vorberaten und nun erstmals den Stadträten umfassend vorgestellt. In einem nächsten Schritt wird es eine gemeinsame Beratung zwischen Stadtrat und den Ortswehren geben, in der konkrete Ziele für die kommenden fünf Jahre erarbeitet werden sollen.

Im Folgenden berieten die Stadträte über die neue Hauptsatzung der Stadt Herrnhut. Die alte Satzung war etwas in die Jahre gekommen und es mussten verschiedene neue Regelungen integriert werden. In der Hauptsatzung werden die »Organe« der Gemeinden beschrieben (Stadtrat mit Ausschüssen, Bürgermeister) und deren Aufgaben und Zuständigkeiten beschrieben. In der Hauptsatzung sind ebenso die Ortsteile der Stadt Herrnhut verankert.

Im nächsten Beratungspunkt wurde in erster Lesung die »Satzung zur Rechtstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat Herrnhut« beraten. Diese Satzung wird durch die Bildung einer Fraktion (»Freie Sachsen«) im Stadtrat notwendig. In der Satzung werden die rechtlichen Grundlagen zu Fraktionen beschrieben und Regelungen zu finanziellen Unterstützungsleistungen dargestellt.

Im Anschluss wurden drei Beratungspunkte durch die Kämmerei eingebracht. Zunächst gab es den obligatorischen Halbjahresbericht zum aktuellen Sachstand der Haushaltsbewirtschaftung 2024, danach den Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2021 und den Aufstellungsbeschluss zur Jahresrechnung 2022. Ein Vergabebeschluss zur Baumaßnahme »Erweiterung Kita Storchennest« in Ruppertsdorf schloss sich dem an. Dabei ging es um die Arbeiten am Teilabschnitt zum neuen Haupteingangsbereich der Kita.

Der letzte Beschlusspunkt befasste sich mit der Erneuerung von zwei Sirenenstandorten in Großhennersdorf. Überraschenderweise hat die Stadt für diese Vorhaben Fördermittel zugesagt bekommen. Konkret geht es dabei um die Erneuerung der Sirene auf dem Katharinenhof und die Neuerrichtung eines Sirenenstandortes im Niederdorf.

Der Stadtrat kommt am 7. November zu seiner nächsten regulären Ratssitzung zusammen.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 2. öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 10. Oktober 2024

Beschluss Nr.: 008/10/2024

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die Hauptsatzung der Stadt Herrnhut in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 009/10/2024 – bleibt unbelegt –

Beschluss Nr.: 010/10/2024

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut stellt auf der Grundlage der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen § 88 c Abs. 2 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021, der aus der Ergebnis- und der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung (Bilanz) besteht fest. Der Jahresfehlbetrag des Haushaltjahres 2021 in Höhe von 101.636,28 € wird mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 011/10/2024

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut nimmt das aufgestellte Ergebnis der Jahresrechnung 2022 zur Kenntnis. Nach Durchführung der örtlichen Prüfung entsprechend § 88c SächsGemO hat die Feststellung der Jahresrechnung zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 012/10/2024

Die Firma Oberlausitzer Straßen-, Tief- und Erdbaugesellschaft mbh, Friedensstraße 35 c, 02763 Zittau erhält den Auftrag zur Ausführung der Freianlagen Eingangsbereich (Los 7) zur Erweiterung der Kindertagesstätte »Storchennest« in 02747 Herrnhut/OT Ruppertsdorf zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 29.660,16 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr.: 013/10/2024

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die Ausführung der Errichtung einer Sirene in Dach- / Gebäudemontage und einer Sirene als freistehende Masteinrichtung im Ortsteil Großhennersdorf. Die dafür benötigten Eigenmittel werden im Haushalt 2025 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 3

Beschluss Nr.: 014/10/2024

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut nimmt die erhaltenen Geld- und Sachspenden in Höhe von 1.170,64 € an und beschließt, diese entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangen: 1

W. Riecke, Bürgermeister

Stadtamt geschlossen

Das Stadtamt Herrnhut bleibt am **Freitag, dem 1. November 2024**, geschlossen. Ab Montag, den 4.11., sind wir wieder für Sie erreichbar. Wir danken für Ihr Verständnis.

Sekretariat

Hauptsatzung der Stadt Herrnhut

Aufgrund von § 4 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 28. November 2023 (SächsGVBl. S. 870), hat der Stadtrat der Stadt Herrnhut am 10. Oktober 2024 die folgende Hauptsatzung beschlossen:

ERSTER TEIL ORGANE DER GEMEINDE

§ 1 Organe der Gemeinde

Organe der Gemeinde sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

ERSTER ABSCHNITT STADTRAT

§ 2 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt Herrnhut fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt Herrnhut, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 3 Zusammensetzung des Stadtrates

- (1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.
- (2) Die Zahl der Stadträte bemisst sich nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

§ 4 Beschließende Ausschüsse

- (1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:
 1. der Verwaltungsausschuss,
 2. der Technische Ausschuss.
- (2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und neun weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte. Dies gilt entsprechend für die Ausschussbesetzung im Benennungsverfahren nach § 42 Abs. 2 Satz 4 und 5 SächsGemO.
- (3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 6 und 7 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Stadtrates. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für:
 1. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Auszahlungen von mehr als 10.000,00 Euro, aber nicht mehr als 20.000,00 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 2. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen von mehr als 10.000,00 Euro, aber nicht mehr als 20.000,00 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist.
 3. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, von mehr als 10.000,00 Euro, aber nicht mehr als 20.000,00 Euro im Einzelfall soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können.
- (4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Als Zerlegung eines wirtschaftlichen Vorgangs zählt nicht die Vergabe eines Auftrags als Nachtrag. Als Auftragswert für die Vergabe eines Nachtrags gilt allein der Wert des Nachtrags. Über einen Nachtrag entscheidet das Gremium, das wertmäßig für die Vergabe des Nachtrags ohne Hinzurechnung des Auftragswerts des ursprünglichen Auftrags zuständig ist. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

§ 5 Beziehungen zwischen dem Stadtrat und den beschließenden Ausschüssen

- (1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Stadtrat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.
- (2) Der Stadtrat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Stadtrat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.
- (3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Stadtrates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.
- (4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so

hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Stadtrates herbeizuführen.

§ 6 Verwaltungsausschuss

- (1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
 2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
 3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
 4. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
 5. Gesundheitsangelegenheiten,
 6. Marktangelegenheiten,
 7. Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide.
- (2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:
 1. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Laufbahngruppe(n) 1 (und 2) der Besoldungsgruppe A 6 bis einschließlich Besoldungsgruppe A 8 und von Beschäftigten der Entgeltgruppen TvöD 6 bis 8 soweit es sich nicht um Aushilfsbeschäftigte handelt.
 2. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 2.000,00 Euro bis zu 5.000,00 Euro,
 3. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 15.000,00 Euro bis zu 25.000,00 Euro,
 4. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 15.000,00 Euro netto bis zu 25.000,00 Euro netto,
 5. die Stundung von Forderungen von mehr als zwei Monaten bis zu sechs Monaten und von mehr als 5.000,00 Euro, von mehr als sechs Monaten und von mehr als 5.000,00 Euro bis zu einem Höchstbetrag von 5.000,00 Euro, ausgenommen Abwasserbeiträge,
 6. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 3.000,00 Euro, aber nicht mehr als 5.000,00 Euro beträgt, ausgenommen Abwasserbeiträge,
 7. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Buchwert mehr als 3.000,00 Euro, aber nicht mehr als 5.000,00 Euro im Einzelfall beträgt,
 8. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 8.000,00 Euro, aber nicht mehr als 12.000,00 Euro im Einzelfall, bei der Vermietung gemeindeeigener Wohnungen in unbeschränkter Höhe,
 9. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert von mehr als 5.000,00 Euro, aber nicht mehr als 8.000,00 Euro im Einzelfall,
 10. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 7 Abs. 1 der Technische Ausschuss zuständig ist.

§ 7 Technischer Ausschuss

- (1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:
 1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
 2. Versorgung und Entsorgung, Abwasserbeseitigung,
 3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
 4. Verkehrswesen,
 5. Feuerlöschwesen sowie Katastrophen- und Zivilschutz,
 6. Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
 7. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude,
 8. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
 9. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung.
- (2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:
 1. die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde bei der Entscheidung über
 - a) die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
 - b) die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
 - c) die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes,
 - d) die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile,
 - e) die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich, wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder von besonderer Wichtigkeit ist,
 - f) die Teilungsgenehmigungen,
 2. die Stellungnahmen der Gemeinde zu Bauanträgen,
 3. die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die

- Genehmigung der Bauunterlagen bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 25.000,00 Euro netto im Einzelfall,
4. die Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 15.000,00 Euro netto bis zu 25.000,00 Euro netto einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen sowie die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) von mehr als 15.000,00 Euro netto bis zu 25.000,00 Euro netto,
 5. Anträge auf Zurückstellung von Baugesuchen und von Teilungsgenehmigungen,
 6. Stundung und Verzicht von Abwasserbeiträgen,
 7. die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach dem zweiten Kapitel des Baugesetzbuches (Städtebauordnung).

ZWEITER ABSCHNITT BÜRGERMEISTER

§ 8 Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

§ 9 Aufgaben des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.
- (2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:
 1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets mit Ausnahme der
 - a) Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 15.000,00 Euro,
 - b) Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragswerten von mehr als 15.000,00 Euro netto,
 - c) Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 15.000,00 Euro netto einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,
 2. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Auszahlungen bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
 3. die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, soweit die wirtschaftliche Verursachung noch nicht eingetreten ist und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 4. die Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, soweit deren wirtschaftliche Verursachung bereits eingetreten ist, bis zu 10.000,00 Euro im Einzelfall, und eine Deckung innerhalb des Budgets nicht möglich ist,
 5. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beamten der Laufbahngruppe(n) 1 [und 2] bis Besoldungsgruppe A 5 und von Beschäftigten bis Entgeltgruppe 5, von Aushilfen, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
 6. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der vom Stadtrat erlassenen Richtlinien,
 7. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 2.000,00 Euro im Einzelfall,
 8. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu zwei Monaten in unbeschränkter Höhe, bis zu sechs Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 5.000,00 Euro, ausgenommen Abwasserbeiträge,
 9. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 3.000,00 Euro beträgt, ausgenommen Abwasserbeiträge,
 10. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Buchwert bis zu 3.000,00 Euro im Einzelfall,
 11. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 8.000,00 Euro im Einzelfall,
 12. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Buchwert bis zu 5.000,00 Euro im Einzelfall,
 13. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirt-

schaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 5.000,00 Euro nicht übersteigen.

- (3) Der Bürgermeister muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen zwei Wochen nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Bürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.
- (4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beschlüsse, die durch beschließende Ausschüsse gefasst werden. In diesen Fällen hat der Stadtrat über den Widerspruch zu entscheiden.

§ 10 Stellvertretung des Bürgermeisters

Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte zwei Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung.

§ 11 Kommunale Gleichstellungsbeauftragte

- (1) Der Stadtrat bestellt einen Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten. Der Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.
- (2) Der Kommunale Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf die Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichberechtigung von Frau und Mann in Familie, Beruf und Gesellschaft sowie zur Schaffung von Chancengerechtigkeit für alle Geschlechter im Zuständigkeitsbereich der Stadt hin.
- (3) Der Kommunale Gleichstellungsbeauftragte ist in der Ausübung seiner Tätigkeit unabhängig. Er hat das Recht, an den Sitzungen des Stadtrates und der für seinen Aufgabenbereich zuständigen Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Ein Antrags- oder Stimmrecht steht dem Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten dabei nicht zu. Die Stadtverwaltung unterstützt den Kommunalen Gleichstellungsbeauftragten bei der Erfüllung seiner Aufgaben.

ZWEITER TEIL

MITWIRKUNG DER EINWOHNER

§ 12 Einwohnerversammlung

Allgemein bedeutsame Gemeindeangelegenheiten sollen mit den Einwohnern erörtert werden. Zu diesem Zweck soll der Stadtrat mindestens zweimal im Jahr eine Einwohnerversammlung anberaumen. Eine Einwohnerversammlung ist anzuberäumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 13 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Gemeindeangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens fünf vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 14 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens fünf vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

DRITTER TEIL

ORTSTEILE

§ 15 Ortsteilbezeichnungen der Stadt Herrnhut

Die Stadt Herrnhut besteht aus den Ortsteilen:

Ortsteil Herrnhut,

(Gebietsstand der ehemaligen Stadt Herrnhut bis 28.2.1994, Gemarkung Herrnhut)

Ortsteil Ruppertsdorf,

(Gebietsstand der ehemaligen Gemeinde Ruppertsdorf bis 28.2.1994, Gemarkung Niederruppertsdorf und Gemarkung Oberruppertsdorf, ohne die Ortsteile Ninive und Schwan)

Ortsteil Ninive,

(gelegen als abgeschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Oberruppertsdorf)

Ortsteil Schwan,

(gelegen als abgeschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Niederruppertsdorf)

Ortsteil Strahwalde,

(Gebietsstand der ehemaligen Gemeinde Strahwalde bis 31.12.2009, Gemarkung Niederstrahwalde, Gemarkung Oberstrahwalde ohne Ortsteil Friedensthal)

Ortsteil Friedensthal,

(gelegen als geschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Niederstrahwalde)

Ortsteil Großhennersdorf,

(Gebietsstand des Ortsteiles Großhennersdorf der ehemaligen Gemeinde Großhennersdorf, Gemarkung Großhennersdorf bis 31.12.2010, ohne die Ortsteile Heuscheune, Schönbrunn, Euldorf und Neundorf)

Ortsteil Neundorf a. d. Eigen,

(Gebietsstand des Ortsteiles Neundorf der ehemaligen Gemeinde Großhennersdorf, Gemarkung Neundorf bis 31.12.2010)

Ortsteil Schönbrunn,

(gelegen als geschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Großhennersdorf)

Ortsteil Heuscheune,

(gelegen als geschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Großhennersdorf)

Ortsteil Euldorf,

(gelegen als geschlossene Bebauung auf einem Teil des Gebietes der Gemarkung Großhennersdorf)

Ortsteil Berthelsdorf,

(Gebietsstand des Ortsteiles Berthelsdorf der ehemaligen Gemeinde Berthelsdorf, Gemarkung Berthelsdorf bis 31.12.2012)

Ortsteil Rennersdorf,

(Gebietsstand des Ortsteiles Rennersdorf, Gemarkung Niederrennersdorf, Gemarkung Oberrennersdorf, der ehemaligen Gemeinde Berthelsdorf bis 31.12.2012)

VIERTER TEIL**SONSTIGE VORSCHRIFT****§ 19 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Herrnhut in der Fassung vom 10.1.2013 sowie die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 14.1.2016 außer Kraft.

Herrnhut, den 11.10.2024

Siegel

Willem Riecke, Bürgermeister

Hinweis

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1, in Verbindung mit Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490
Telefax: 035873 34930

E-Mail: stadtamt@herrnhut.de

Einladung zur 3. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 7. November 2024, 19.30 Uhr im Feuerwehrheim Herrnhut

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschlussfassung zur Hebesatzung
4. Beratung und Beschlussfassung »Satzung zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat der Stadt Herrnhut«
5. Wahl der Mitglieder der beschließenden Ausschüsse
6. Abwasserbeseitigung
- 6.1 Vorstellung und Beratung der Gebührenberechnung 2024 Schmutzwasserentsorgung der Stadt Herrnhut für den Kalkulationszeitraum 2025 bis 2028
- 6.2 erste Lesung Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – Abws)
7. Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen (Vergabeabschluss)
 - 7.1 Modernisierung Server Hard- und Software zur Vorbereitung der Einführung eines Dokumenten-Management-Systems im Stadtamt Herrnhut
 - 7.2 Softwarewechsel von Tobit David zu Microsoft Exchange (Outlook)
8. Beschlussfassung über Annahme und Verwendung von Spenden
9. Bürgerfragestunde
10. Verschiedenes, Informationen, Anregungen und Hinweise

– anschließend geschlossener Sitzungsteil –
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 18.10.2024

W. Riecke, Bürgermeister

Schadstoffmobil IV. Quartal 2024

Zur Abgabe von gefährlichen Abfällen ist viermal im Jahr das Schadstoffmobil in den Ortschaften des Landkreises unterwegs. Die Sammlung erfolgt im ehemaligen Landkreis Löbau-Zittau und der Stadt Görlitz durch die Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG. Zudem besteht die Möglichkeit zur Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof in Niesky (Am langen Haag) und in Weißwasser/O.L. (Muskauer Straße 134).

Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ortsteilnachrichten.

Schadstoffe sind gefährliche Abfälle, welche unbedingt gesondert entsorgt werden müssen. Schadstoffe können luft- oder wassergefährdend, giftig, geruchsbelästigend, explosiv, brennbar oder Erreger übertragbarer Krankheiten sein. Aufgrund ihrer Eigenschaften sind Schadstoffe besonders überwachungsbedürftige Abfälle und getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Es werden haushaltsübliche Mengen bis 20 Liter bzw. 20 Kilogramm pro Jahr je Abfallbesitzer/in oder -erzeuger/in, bezogen auf Restabfallbehälter und Jahr gebührenfrei am Schadstoffmobil angenommen. Schadstoffe sind möglichst im Originalbehälter dicht verschlossen und direkt beim Annahmepersonal abzugeben. Die Substanzen dürfen vorab nicht vermengt werden. Betriebe und Gewerbetreibende dürfen ebenfalls Schadstoffe am Schadstoffmobil abgeben, wenn Sie mindestens einen Restabfallbehälter angemeldet haben. Bei größeren Volumen fragen Sie bitte an den Annahmestellen nach. Ein vorheriges Abstellen ist strengstens untersagt.

Was wird am Schadstoffmobil angenommen?

Abbeizmittel, Abflussreiniger, Altmedikamente, Altöl, Autopflegemittel, Batterien, Beizen, Brems- und Kühlflüssigkeit, Des-

infektionsmittel, Energiesparlampen, Farben und Lacke (flüchtig), Fette, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Harze, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Kite, Klebstoffe, Knopfzellen, Kosmetika, Kraftstoffe, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Metall- und Silberschutzmittel, Mottenschutzmittel, ölhaltige Abfälle, Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Polituren, Putz- und Reinigungsmitteln, Quecksilberthermometer, Reiniger aller Art, Rostschutzmittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit schädlichen Resten, Starterbatterien, Teer, Verdüner, Wachse, Waschbenzin und Weichspüler.

Was wird nicht am Schadstoffmobil angenommen?

Altreifen, Dachpappe, Druckgasflaschen, Feuerwerkskörper, medizinische und infektiöse Abfälle, Kühlschränke, Munition, Sprengstoff, Zement, Farben und Lacke (eingetrocknet – Restabfallbehälter).

Hinweis!

Die meisten problematischen Stoffe und Verpackungen können dort, wo sie erworben wurden, auch wieder abgegeben werden.

Sekretariat, Stadtamt Herrnhut

Informationen



Geburtstage
Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen.

Herbstzeit – Lesezeit

Draußen stürmt es und es ist kalt. Kein Problem! Kommen Sie zu uns in die Bibliothek und leihen sich Bücher nach Ihrem Geschmack aus. Ob Thriller, Krimi, Liebesroman oder historische Bücher: Wir haben fast alles.

Auch für Schüler, Auszubildende und Studenten gibt es Literatur zu verschiedenen Fachthemen.

Unsere Sortiment wird darüber hinaus immer wieder »aufgefrischt« durch aktuelle Bücher, die uns von der Kreisergänzungsbibliothek (Abteilung in der Christian-Weise-Bibliothek Zittau) zum Weiterleihen zur Verfügung gestellt werden.

Die Jahresgebühr für die Nutzung der Bibliothek liegt für Erwachsene bei 5,- €. Die Gebühr für Jugendliche beträgt 2,50 €, Kinder zahlen lediglich 1,50 € pro Jahr.

Wir freuen uns auf interessierte Leser zu folgenden

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr
August-Bebel-Straße 11, Telefon 035873 2571

Das Team der Zentralbibliothek Herrnhut



Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport im Landkreis Görlitz

☎ Notruf 112
(Telefon + Fax)

Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

☎ 110 Polizei

☎ 03585 865224
Polizei Standort Löbau

☎ 116 117
Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst

19.00 – 7.00 Uhr Mo., Di., Do.
14.00 – 7.00 Uhr Mi., Fr.
24 Stunden Sa., So.

☎ 03585 865215
Bürgerpolizistin
Fr. Meyer-Haidig
jeden Do. 10.00 – 12.00 Uhr auf
dem Wochenmarkt Herrnhut

☎ 03583 620
Polizeirevier Zittau

☎ 03571 19222
Anmeldung
Krankentransport

☎ 0173 5686091
Wasserversorgung
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG

☎ 03571 19296
Allgemeine
Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen /
Feuerwehr

☎ 03583 77370

☎ 03571 47650
Fax 03571 4765111
Feuerwehr
Hoyerswerda

IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
02977 Hoyerswerda

E-Mail:
verwaltung@irls-
hoyerswerda.de

☎ 0351 50178880
ENS0-Störungs-
rufnummer Erdgas

☎ 0351 50178881
ENS0-Störungs-
rufnummer Strom

☎ 035873 34911
Hochwasser Stufe 2

☎ 035873 34910
Hochwasser Stufe 3

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



Die Nummer
gegen Kummer

0 800 - 111 0 333

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion
Schwesterntelefon:

☎ **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Das Friedenskind

Vor kurzem habe ich von einem Missionsbericht aus Papua-Neuguinea gehört, der mich sehr bewegt hat. Auf dieser Inselgruppe nördlich von Australien lebten verschiedene Stämme, die zum Teil stark miteinander rivalisierten. Immer wieder brachen Kämpfe zwischen ihnen aus. Der Missionar Don Richardson erzählt, dass bei solchen blutigen Auseinandersetzungen unzählige Menschen starben, weil für jeden Toten Rache geübt wurde. Dieser Kreislauf von Gewalt und Vergeltung konnte nur unter einer Bedingung unterbrochen werden. Es gab eine alte Sitte, nach der einer der Stammesoberhäupter ein sogenanntes »Friedenskind« an den feindlichen Stamm überreichte. Es war sein eigenes Kind ... So lange dieses Kind lebte, herrschte Frieden zwischen den sich bekriegenden Stämmen. Der Missionar fragte den Häuptling: »Hättest du dein Kind hergeben, wenn du vorher gewusst hättest, dass sie es töten würden?« Er antwortete entschieden: »Nein! Dann hätte ich es niemals hergegeben!«

Dieser Brauch unter den Stämmen von Papua-Neuguinea lässt mich an Gott denken. Hat er nicht auch so ein »Friedenskind« hergegeben? Damals am Kreuz von Golgatha ...

Es gibt einen Konflikt zwischen unserer menschlichen Sündhaftigkeit und Gottes makelloser Heiligkeit. Gott und der Mensch sind eigentlich vollkommen gegensätzlich. Ähnlich wie zwei magnetische Pole, die sich abweisen und selbst bei größter Anstrengung nicht zusammenzubringen sind. Gott ist heilig, ohne den geringsten Fehler, strahlend hell. Wir Menschen dagegen voller Selbstbezogenheit, Stolz, schlechter Gedanken, Lügen ... Der Lohn der Sünde ist der Tod, darüber lässt die Bibel keinen

Zweifel. Jesus Christus ist Gottes Friedenskind gewesen, um Frieden zwischen Gott und uns zu schaffen. Allerdings mit einem bedeutenden Unterschied. Gott hat gewusst, dass sein »Friedenskind« getötet werden würde. Er hat es trotzdem hergegeben. Einzig und allein aus Liebe zu uns.

Das Friedenskind in Papua-Neuguinea durfte leben. Jesus Christus ist gestorben – unter schrecklichen Schmerzen am Kreuz. Er war das Lamm Gottes, das die Sünden eines jeden von uns auf sich genommen hat. Wir können nicht ermessen, was das bedeutet. Jesus hat das alles aus Liebe ertragen – für Sie und für mich. Die Liebe, mit der er uns liebt, macht uns unendlich wertvoll. Diese Liebe ist ein Geschenk, das sich niemand »verdient« hat. Sie gilt ohne Ausnahme für alle Menschen.

Das Beste: Jesus ist von den Toten auferstanden. Gottes Liebe hat nicht nur die Sünde, sondern auch den Tod besiegt. Das ist real erfahrbar, sobald ein Mensch diese Liebe annimmt. Es ist die Chance, Gott um Vergebung zu bitten, sich der Herrschaft Jesu zu unterstellen und ein verändertes, befreites Leben zu beginnen. Die Bibel versichert uns: »So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern ewiges Leben haben.« (Johannes-Evangelium 3,16).

Lassen Sie sich von dieser Liebe beschenken.

Ina Frei

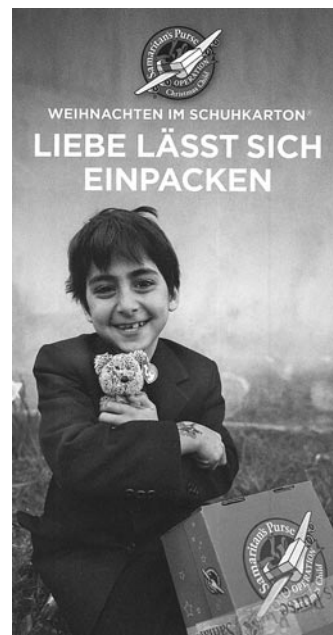
Weihnachten im Schuhkarton

Liebe lässt sich einpacken

Unter diesem Motto startete am 1. Oktober zum 29. Mal die Aktion »Weihnachten im Schuhkarton«.

Jeder kann dabei mitmachen. Man packt einen individuell dekorierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie ein Spielzeug, Schulmaterialien, Hygieneartikel, Kleidung, etwas gebasteltem und vielleicht einem kleinen persönlichen Gruß für ein Kind im Alter von 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahren.

Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen in diesem Jahr unter anderem



nach Serbien, Bulgarien, Rumänien und in die Ukraine. Dort werden sie im Rahmen einer Weihnachtsfeier in Kirchgemeinden oder Schulen verteilt oder direkt zu bedürftigen Familien gebracht.

Während die meisten unserer Kinder keinen Mangel haben, können viele Kinder in Osteuropa nach wie vor von Geschenken nur träumen.

Bis zum 18. November kann man die Päckchen in der Apotheke und im Fotogeschäft Schmorrd in Herrnhut sowie bei Eva Schulze in Ruppersdorf und Familie Schmieder in Strahwalde abgeben.

Nähere Informationen findet man auch im Internet oder den Flyern, die wieder an vielen Orten ausliegen.

Bitte unterstützen Sie die Aktion.

Wir freuen uns, wenn wir wieder viele Päckchen auf die Reise schicken können, aber auch Sachspenden nehmen wir gern, da wir selbst Schuhkartons zusammenstellen, oder man spendet Geld für den Transport.

Danke, wenn Sie mithelfen.

Birgit Schmieder und Team

**Christliche
Ecke**

Eine Generation
55+
auf dem Vormarsch!

Herzliche Einladung zum
Ermutigungstag
55+ Arise!
mit Mike und Kay Chance



am 26. Oktober 2024
in Herrnhut

Unsere Generation 55+ trägt starke Potentiale in sich: Werte, Erfahrungen, Weisheit und ein Leben in der Ehrfurcht vor unserem Gott. Diese sollen für uns selbst und für unsere Mitmenschen neu freigesetzt, motiviert, mobilisiert und multipliziert werden. Von wegen Schaukelstuhl..!

Ort: Jesus-Haus Herrnhut, August-Bebel-Straße 13, 02747 Herrnhut
26. Oktober 10:00 – 17:00 Uhr Ermutigungstag Arise 55+

anschließende Veranstaltungen (offen für alle):
26. Oktober 19:00 – 21:00 Uhr Geschichte zur Entstehung Herrnhut, Dank- und Anbetungsabend
27. Oktober 10:00 – 12:00 Uhr Gottesdienst mit Mike & Kay Chance

Ab 55+ folgt ein anderer Lebensabschnitt.
Doch wir sind



GESEGNET
UM EIN SEGEN ZU SEIN

Was dich am Ermutigungstag erwartet:

Ein offener Himmel, Anbetung und Gottes Gegenwart, erfrischende Zeugnisse und Gottes Wort, gute Gemeinschaft mit Menschen 55+ zum Austausch, Ermutigung, Vernetzung und vieles mehr. Gottes Geist will uns neu mit Kraft, Mut und Inspiration füllen und uns kreative Ideen für das Reich Gottes, unsere Familien und die Gesellschaft geben.

Veranstalter:
Arise! in Zusammenarbeit mit dem Jesus-Haus Herrnhut. Arise! ist der übergemeindliche Dienst von Mike und Kay Chance. Die beiden kamen während der Jesus-People-Bewegung zum Glauben, waren Mitgründer des Glaubenszentrums Bad Gandersheim und leiteten dieses 27 Jahre lang. Dann starteten sie einen neuen Dienst: ARISE!

www.55plus-Arise.de Telegram: 55+ Arise!

Für die Tagungskosten wird eine Spende erhoben.



Anmeldung erforderlich bis 18.10.2024

Anmeldelink: <https://55plus-arise.de/anmeldung>
Fragen an: kontakt@55plus-arise.de

70 Jahre Angelverein »Pließnitztal« Bernstadt e.V.

Das Angeln gehört in unserem Gebiet schon immer zu den beliebten sportlichen Tätigkeiten. Bereits unsere Vorfahren sind mit der Angel ans Wasser gegangen und haben so manchen Fisch gefangen. Früher diente das Angeln meist als Zubrot im Familienhaushalt.

Mit Beginn des 20. Jahrhundert gründeten sich die ersten Anglerbunde in Deutschland. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Gründung der deutschen Staaten wurde die gesetzliche Grundlage für das Angeln neu geschaffen. In der DDR mit der Verordnung vom 24.5.1954. Es bildete sich der Deutsche Anglerverband mit seinen Unterorganisationen auf Bezirks- und Kreisebene sowie die Orts- und Betriebsvereine.

Der Bernstädter Angelverein gründete sich am 31.10.1954 im »Weißen Rößl« in Schönau mit 40 Voll- und 10 Halbzählern (Kinder, Jugendliche, Versehrte, Rentner).

Zum 1. Vorsitzenden wurde Hugo Haulitschke gewählt; 2. Vorsitzender und gleichzeitig Schriftführer Heinz Puell.

Anfang 1955 wechselten 12 Angler unseres Vereins in die neugegründete Betriebsgruppe des BKW. Zur Versammlung im Februar 1957 wurde die erste Frau bei uns Mitglied. Die Mitgliederanzahl stieg stetig; 1957 – 72, 1964 – 91, 1989 – 170 Mitglieder. Die Angelfreunde kamen aus dem Gebiet Schönau – Bernstadt – Berthelsdorf – Herrnhut.

Wir hatten eine sehr gute Jugendarbeit und auch im Wettkampfangeln wurden einige Angelfreunde mehrmals Kreismeister sowie Angelfreund Krautschick Bezirksmeister und nahm an den DDR-Meisterschaften im Spinnangeln teil.

Zu Beginn des Jahres 1971 trennte sich ein Teil der Mitglieder von uns und bildeten die Ortsgruppe Berthelsdorf, die sich 1990 wieder uns anschloss.

Die »Wende« forderte die Umbildung der Ortsgruppe in einen Angelverein e. V. mit eigener Satzung und eine Neuwahl. 1990 hatte die Ortsgruppe Bernstadt 119 Mitglieder – zur Neuwahl nur noch 59 und die Ortsgruppe Berthelsdorf von 36 noch 16.

1959 wurden Paul Hopp; 1970 Ehrenfried Hischke; 1989 Karl-Heinz Laßahn (1990 wiedergewählt) und 2021 Jürgen Scheibe die Vereinsvorsitzenden. Viele Angelfreunde waren und sind in den verschiedensten Funktionen aktiv tätig. Allen gilt unser besonderer Dank!

Über die nun 70 Jahre waren/sind in unseren Vereinen 626 Angelfreunde Mitglied.

Unser Hauptangelgewässer war die Pließnitz. Vom Beginn in Rennersdorf bis zum Ortseingang Tauchritz waren/sind wir für sie verantwortlich. 1991 übernahmen wir die Bleichteiche Herrnhut/OT Schwan und den Teich in Rennersdorf sowie 2006 den »Libelle«-Teich im Bereich Schönau-Berzdorf. Leider ist uns die Pließnitz durch den Wegfall der Wehre und damit die meisten Fischeinstände verlorengegangen. Vorher waren in der Pließnitz 24 Fischarten vorhanden – jetzt sind es noch zehn!

Mit den jetzigen 53 Mitgliedern hegen und pflegen wir unsere Gewässer und tragen dort entscheidend zum Naturschutz bei.

Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens unseres Angelvereins wird eine

Ausstellung im Stadthaus Bernstadt

über unsere Vereinsgeschichte sowie die Angelgerätschaften über die Jahre gestaltet und den Anglern sowie allen interessierten Bürgern gezeigt.

Zutritt: **Samstag, 9.11.2024, 13.00–17.00 Uhr, und
Sonntag, 10.11.2024, 10.00–15.00 Uhr**

Brass Band BlechKLANG *in concert*

Hymn of the HIGHLANDS

EINTRITT FREI!
Spenden sind
willkommen!

Kirchensaal HERRNHUT
SONNTAG • 27. OKTOBER

2024 • 16:30 UHR

DIRIGENT:
ALEXANDER RICHTER

3 Brass
Band
BlechKLANG



www.brassband-blechklang.de



Das Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

ist wieder mittwochs, samstags und sonntags,
jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.

Festkonzert

Der Chef der Staatskanzlei, Staatsminister Conrad Clemens, übernimmt die Schirmherrschaft des Festkonzertes des Kammermusikfestes Oberlausitz anlässlich der Aufnahme der Herrnhuter Brüdergemeine in die UNESCO-Welterbeliste.

Brüdergemeine in die UNESCO-Welterbeliste. Das Konzert findet am Gründungsort der Herrnhuter Brüdergemeine, dem neuen Welterbe Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf statt. Staatsminister Conrad Clemens spricht ein Grußwort.

Im Rahmen des Konzertes werden per Video Grußbotschaften der drei Welterbe-Partnerstädte Christiansfeld (Dänemark), Gracehill (Irland) und Bethlehem (USA) eingespielt.

Sie sind herzlich zu diesem Festkonzert am **Freitag, dem 1. November 2024, um 19.00 Uhr** in den Kulturspeicher am Zinzendorf-Schloss eingeladen.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf



KAMMERMUSIKFEST
OBERLAUSITZ

FESTKONZERT

anlässlich der Aufnahme der Siedlungen der Herrnhuter Brüdergemeine in die UNESCO-Welterbeliste

Kammermusikfest Oberlausitz

Schirmherrschaft: Staatsminister Conrad Clemens
Intendant: Dr. Hagen W. Lippe-Weißefeld

**ENSEMBLE POLYHARMONIQUE
WROCLAW BAROQUE ORCHESTRA
DIRIGENT: JAROSLAW THIEL**



WWW.KAMMERMUSIKFEST-OBERLAUSITZ.DE

Eintritt: 30,- EUR inkl. VVK-Gebühr, Tickets im KMO-Webshop oder an der Abendkasse

**01.
NOVEMBER
2024
19 Uhr**

ZINZENDORF-SCHLOSS
BERTHELSDORF
KULTURSPENCHEER

Von der Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit
kofinanziertes Projekt






Bingo-Nachmittag

Es rollen wieder die Kugeln und spätestens nach 75 Zahlen können alle »Bingo« rufen. Mit einem Begrüßungsgetränk beginnt der Bingo-Spaß und wird mit tollen Preisen in geselliger Runde belohnt. Dazu laden wir herzlich ein am 7.11.2024 ab 16.30 Uhr in die Räumlichkeiten der Tagespflege am Zinzendorfplatz. Wir freuen uns auf Sie!

Herrnhuter Diakonie 

Einladung zum
Bingo
Donnerstag, 7. November 2024



Herzlich laden wir Sie zu einem gemütlichen Bingo-Nachmittag in die Tagespflege am Zinzendorfplatz ein.

Bei einem Glas Sekt und kleinen Leckereien, lassen wir gemeinsam die Zahlen sprechen. Darüber hinaus erwarten Sie spannende Preise und eine gesellige Runde.

Wir freuen uns auf Sie!

www.herrnhuter-diakonie.de

Wann: 7. November
ab 16:30 Uhr
bis 18:00 Uhr

Wo: in der „Tagespflege am Zinzendorfplatz“
Zinzendorfplatz 16, Herrnhut

Im Verbund der Diakonie 

Das »DRONTE – THEATER« spielt wieder!
Alle reden übers Klima. Wir auch!
»SKI UND RODEL GUT – EINE TRAGISCHE ÖKOMÖDIE«



Die Geschäfte laufen für Wirt Huber und seine Frau, Besitzer einer Pension in den Bergen, prächtig. Es ist beste Skisaison. Mittem im Sommer! Das Wetter spielt verrückt!
 Die Stimmung ist phantastisch! – Bis zu jenem Tag, als es schwach gegen die Tür klopft und ...

Eine längst fällige, teils tragische, Ökomödie über ihren Nachbarn, über Dich, mich, uns und übers Weghören.
 Skurril und komisch inszeniert vom »Dronte-Theater«.

Am 16. November im Begegnungszentrum in Großhennersdorf, und für alle, die etwas weiter fahren möchten, **am 22. November im Apollo-Theater in Görlitz. Jeweils um 19.30 Uhr.** (Vorbestellungen für Großhennersdorf über www.drontetheater.de, für Görlitz über das Gerhart-Hauptmann-Theater.)

Herzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

NOV
SAMSTAG **09** 9.00–11.30 UHR

August-Bebel-Str. 13
Großer Saal | Herrnhut



Thema des Frauenfrühstücks: »Die Melodie meines Herzens«

Susanna Lange wird uns mit persönlichen Liedern und Berichten Anteil an ihrem ereignisreichen Leben geben. Zusammen mit ihrem Mann leitete sie sechs Jahre lang ein sozial-missionarisches Projekt in Äthiopien. Sie hat einige Musicals und zahlreiche Lieder selbst geschrieben. An diesem Morgen möchte Susanna uns mit hineinnehmen in den »Klang ihres Herzens«, der sie durch alle Höhen und Tiefen in ihrem Leben getragen und ermutigt hat. Wir freuen uns über Ihre **Anmeldung bis zum 7.11.** bei Christine Drescher (Tel.: 035873 319246) oder persönlich im Laden »Mazel Tov« in Herrnhut. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Kosten: 7,- €

Marissa Mehner



2. Minigolfturnier der Jugendfeuerwehren

Am 28. September 2024 war es endlich soweit: um 9.00 Uhr trafen sich 33 Mitglieder der fünf Jugendfeuerwehren der Stadt Herrnhut für das 2. Minigolfturnier auf dem Minigolfplatz in Herrnhut. Ursprünglich war das Turnier am 20. April geplant, doch das Wetter machte

uns mit 3°C und Regen einen Strich durch die Rechnung. Die jungen Kameradinnen und Kameraden hatten sichtlich Freude am Turnier und lernten sich in elf gemischten 3er Teams auch ortsübergreifend etwas besser kennen.



Nach dem Absolvieren der 18 Minigolfbahnen machten die Kinder den Spielplatz unsicher, bevor es zum Bratwurst-Mittagessen mit anschließender Siegerehrung überging.



Altersklassen 8–12 Jahre:

1. Platz: Lucas Seibt (JF Berthelsdorf)
2. Platz: Kurt Eckert (JF Großhennersdorf)
3. Platz: Moritz Voit (JF Strahwalde)

Altersklasse 13–16 Jahre:

1. Platz: Erwin Grosser (JF Herrnhut)
2. Platz: Alfred Scholz (JF Herrnhut)
3. Platz: Rolf Burkersrode (JF Berthelsdorf)



Vielen Dank an die Stadtverwaltung für die kostenfreie Nutzung der Minigolfanlage und an unseren Stadtwehrleiter Matthias Grosser für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung, sowie die Stiftung des neuen – selbst gebauten – Wanderpokals. Außerdem bedanken wir uns besonders bei dem Fuhrbetrieb Conrad Michael für die Übernahme der Verpflegungs-

kosten und bei unserem »Grillmeister« Magnus Taesler! Der Wanderpokal ging in der Mannschaftswertung übrigens an die Jugendfeuerwehr Herrnhut – herzlichen Glückwunsch! ... und bis zur Titelverteidigung im nächsten Jahr ;)

Die Jugendfeuerwehren der Stadt Herrnhut

SCHULNACHRICHTEN

Die Kreismusikschule informiert

Hymn Of The Highlands

Konzert mit der BrassBand
BlechKLANG aus Jena



Am **Sonntag, dem 27. Oktober 2024**, gastiert die renommierte Jenaer BrassBand BlechKLANG unter der Leitung von Alexander Richter im Kirchensaal der Brüdergemeinde. Jeder, der den typischen Klang der britischen BrassBand-Besetzung mag oder neu kennenlernen möchte, ist bei diesem Konzert an der richtigen Stelle. Rasante Dynamik, gepaart mit spieltechnischen Höchstleistungen, lassen ein großes sinfonisches Klangbild entstehen, das ausschließlich mit Blechbläsern und Schlagzeugern auskommt. Das Konzert beginnt um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. (siehe Plakat Seite 10)

Informationsabend zur Aufnahme im Schuljahr 2025/26



Die Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut laden alle interessierten Eltern, deren Kinder im kommenden Schuljahr die Oberschule oder das Gymnasium besuchen wollen, am **Dienstag, 5. November 2024, um 18.00 Uhr** zu einem Informationsabend in das Feuerwehrheim Herrnhut ein.

Beim Informationsabend erhalten Sie ausführliche Erläuterungen zu den Grundsätzen des Lernens an den Evangelischen Zinzendorfschulen, zu unserer Tagesstruktur, zum evangelische Profil und zum Aufnahmeverfahren.

An den Zinzendorfschulen Herrnhut werden jährlich eine fünfte Oberschulklasse sowie zwei fünfte Gymnasialklassen aufgenommen. Der Seiteneinstieg in andere Klassenstufen ist unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls möglich.

Mit Start des aktuellen Schuljahres zählt die Schulgemeinschaft der EZSH rund 560 Schülerinnen und Schüler sowie über 80 Mitarbeitende. Gute Bildung und die Vermittlung sozialer Kompetenzen prägen das gemeinsame Lernen an unseren Schulen. In unserem Schulalltag verbinden sich eine anspruchsvolle, zeitgemäße Bildung mit gelebten christlichen Werten. Das moderne Schulgebäude bietet zudem Lern- und Lebensräume, in denen sich die Schülerinnen und Schüler wohlfühlen und das ihnen erlaubt, ihre Persönlichkeit individuell entwickeln zu können.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es eine Terminverlegung für den Elterninfoabend gegeben hat und ältere Informationsblätter noch ein anderes Datum für den Infoabend angeben. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und auf gute Gespräche am Dienstag, 5. November 2024, um 18.00 Uhr im Feuerwehrheim Herrnhut.

*Die Schulgemeinschaft der
Evangelischen Zinzendorfschulen Herrnhut*

Kontakt und weitere Informationen:

Evangelische Zinzendorfschulen Herrnhut in Trägerschaft der Schulstiftung der Evangelischen Brüder-Unität
Gymnasium – staatlich anerkannt · Oberschule – staatlich anerkannt
Zittauer Str. 2, 02747 Herrnhut
Telefon: 035873/481-0 · E-Mail: info@ezsh.de · www.ezsh.de

Grundschule »C. W. Arldt« Ruppertsdorf

Backen ist aus Teig
geformte Liebe

Oh, es riecht gut, oh es riecht fein ...
... lasst doch die Kinder
mit den leckeren Plätzchen herein.

Kurz vor Beginn der Adventszeit
stehen wir Kinder mit leckeren
Plätzchen vor Ihrer Tür.

Große Plätzchenfuhr
Sonnabend, 16.11.2024,
10.00 – 12.00 Uhr
in Strahwalde, Herrnhut,
Ninive und Ruppertsdorf

durch unsere fleißigen Bäcker
und Helfer der Grundschule
„C. W. Arldt“ Ruppertsdorf

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 49144261
Telefax 0351 49144263
voelkerkunde.herrnhut@skd.museum
www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Freitag bis Sonntag / Feiertage 9.00 – 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Hauptausstellungsfläche auf Grund einer Neukonzeption momentan geschlossen ist. Eine neue, kleinere Zwischenpräsentation kann seit Dezember 2023 besucht werden. Das Veranstaltungsprogramm läuft in angepasster Form weiter.



Ausstellung
9.12.2023 – 31.12.2024
– Talanoa –

Zusammenkommen –
Netzwerk Herrnhut,
James Cook & die
Ahnengötter Ozeaniens

Veranstaltungen/ Öffentliche Führungen**Samstag, 26. Oktober 2024, 15.00 – 16.00 Uhr**Die Sammlungen James Cook. Eine Weltreise im Museum.
Öffentliche Führung für Familien mit Lucia Henke, Historikerin**Sonntag, 27. Oktober 2024, 15.00 – 16.00 Uhr**James Cook und das »Paradies« Südsee –
Einem Mythos auf der Spur
Ausstellungsgespräch mit Silke Piwko,
Standortleiterin Völkerkundemuseum Herrnhut**Samstag, 2. November 2024, 15.00 – 16.00 Uhr**Und der Haifisch, der hat Zähne –
was wir sehen und was dahinter steckt
Ausstellungsgespräch mit Kindern und Eltern mit Johanna
Funke, Sammlungsverwalterin Völkerkundemuseum Herrnhut**Sonntag, 3. November 2024, 15.00 – 16.00 Uhr**Cook – Begegnungen im Pazifik
Geführter Rundgang durch die Sonderausstellung mit Johanna
Funke, Sammlungsverwalterin Völkerkundemuseum Herrnhut**Samstag, 16. November 2024, 15.00 – 16.00 Uhr**Die Sammlungen James Cook. Eine Weltreise im Museum
Öffentliche Führung für Familien mit Lucia Henke, Historikerin**Wir bitten jeweils um Anmeldung.****Heimatmuseum Herrnhut**Altherrnhuter Wohnkultur · Gemälde
Ortsgeschichte · Kunsthandwerk
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de**Öffnungszeiten**Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sa, So und Feiertage 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr**Sonderausstellung im Heimatmuseum:
bis 27. Oktober 2024****»300 Jahre Lernen – Zur Geschichte des Herrnhuter
Schul- und Erziehungswesens seit 1724«****Ausstellung im Stadtamt****»Mariana Lucas – Zeichnungen«**Die Ausstellung ist bis zum 20.12.2024 zu folgenden
Öffnungszeiten zu sehen:Montag 9.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros**Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12**

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

Homepage: www.herrnhut.de

Dienstag 7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Schadstoffmobil IV. Quartal 2024Das Schadstoffmobil wird in Berthelsdorf wie folgt Schadstoffe
entgegennehmen: **Dienstag, den 12.11.2024, 16.00 – 17.00 Uhr**
Parkplatz neben ehemaliger Post.**»Winterzauber« in Berthelsdorf****Liebe Bewohnerinnen und Bewohner
von Berthelsdorf und Umgebung!**Aufgrund von dringend notwendigen Bauarbeiten in der Alten
Schule Berthelsdorf können wir auf absehbare Zeit leider keine
Veranstaltungen in unseren Räumlichkeiten durchführen. Die Si-
cherheit unserer Besucherinnen und Besucher hat für uns oberste
Priorität, weshalb wir entschieden haben, vorübergehend von
weiteren Events im ehemaligen Schulhaus abzusehen.Das bedeutet, dass wir schweren Herzens das Adventsbasteln in
diesem Jahr absagen müssen. Doch keine Sorge – wir haben
schnell umgeplant und möchten euch stattdessen schon jetzt ganz
herzlich zu unserem »Winterzauber« einladen!Ende November wollen wir gemeinsam mit euch bei Glühwein,
Bratwurst und einem gemütlichen Plausch mit Nachbarn und
Freunden die kalte Jahreszeit begrüßen ... und keine Sorge, auch
für unsere kleinen Besucherinnen und Besucher haben wir einige
tolle Überraschungen geplant.Die letzten Vorbereitungen für den »Winterzauber« werden am
25. Oktober mit allen bereits eingeladenen Unterstützern bespro-
chen.

Winterzauber auf dem Festplatz

Wir freuen uns
schon jetzt auf
eine wunder-
schöne gemein-
same Zeit und
den stimmungs-
vollen
**»Winterzauber«
am Sonnabend,
dem 23.11.2024!**
Weitere Informa-
tionen dazu dem-
nächst – bleibt
alle schön
neugierig!

Viele liebe Grüße

*Euer
Dorferleben e.V.
Berthelsdorf*



16.11.2024

Die fünfte Jahreszeit beginnt!

ERÖFFNUNGS- VERANSTALTUNG

55. KARNEVALSSAISON IM KRETSCHAM
BERTHELSDORF

Nordstraße 17, 02747 Berthelsdorf

BEGINN: 20:11 UHR | EINLASS: 19:00 UHR | EINTRITT: 11 €

Karten im Autohaus Häschenke, Herrnhut und an der Abendkasse
Infos unter:



bkcberthelsdorf



bkc.berthelsdorf



bkc-berthelsdorf.de

Großhenndorf

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Bibliothek

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstr. 78 (Alte Schule)
Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 15.00–17.00 Uhr

Schadstoffmobil IV. Quartal 2024

Das Schadstoffmobil wird in Großhenndorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 12.11.2024, 10.00 – 11.00 Uhr Marktplatz, Containerstandort.**

TSV Großhenndorf e.V.

Nachlese Herbstball 2024 des TSV Großhenndorf e.V.



Unser Herbstball in der wieder mit sehr viel Aufwand herbstlich hergerichteten Sporthalle am Freitag, dem 11.10., und am Samstag, dem 12.10.2024, ist nun schon wieder Geschichte und es hat wieder sehr viel Spaß gemacht, mit unseren Gästen zu feiern.

An dieser Stelle vielen Dank an unsere vielen Gäste von nah und fern, welche den Weg zu uns gefunden haben. Da wurde schon am Freitag bei der etwas älteren Generation mit Musik von DJ Rene Teuber kräftig das Tanzbein geschwungen, als auch am Samstag bei der jüngeren Generation mit Musik und Lichtshow der Disco Reflex.

Höhepunkte an beiden Abenden waren unsere Sportkinder, welche mit einer Schwarzlichtdarbietung unsere Gäste begeisterten. Sie waren einfach super. Kinder von 4 bis 12 Jahren haben in ihren mit fluoreszierenden Punkten und Streifen bemalten Anzügen eine wunderschöne Choreografie hingelegt. An dieser Stelle vielen Dank an unsere Übungsleiter Antonia Scheffler, Daniela Skiba, Celly Hofmann und Clara Wobst, die diesen »Bienenschwarm« so »bändig« konnten und diese bezaubernde Darbietung mit den Kindern einstudiert haben. Vielen Dank.

Aber auch der Auftritt unserer Sportmänner, welche als »BBP-Girls« auf der Bühne ihren Tanz hinlegten, haben das Bild für einen gelungenen Abend an beiden Tagen abgerundet.

Vielen Dank auch dafür.



Aufführungen

geschmückter Saal

Natürlich darf an dieser Stelle auch nicht die Ausgestaltung der Halle fehlen. Hier haben wieder viele freiwillige Helfer über eine

Woche lang, teilweise bis spät in die Nacht, gewerkelt, um diese Dekoration hinzubekommen, und das alles in ihrer Freizeit. Da wurden schon auch viele Details eingebaut, die die Halle als »Partyscheune« so zur Geltung gebracht haben. Es wurden Massen an Holzbrettern, Birkenstämme, Paletten, Gartenzäune, Schilf, Stroh, Jägerstand, Strohpuppen, Birken, Zweige und vieles mehr verbaut, um das so hinzubekommen. Es war wieder ein Kraftakt und wenn man überlegt, dass die gesamte Halle dann am Sonntagabend wieder so aussah wie vorher, ist das umso bemerkenswerter. An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an dieses Auf- und Abbauteam. Aber auch unseren vielen Helfer am Rande und während der Veranstaltungen (Deko, Bar, Verpflegung, Getränke, Bedienung) gilt unser Dankeschön. Ohne diese vielen fleißigen Helfer geht so etwas nicht zu stemmen. Ein besonderer Dank gilt auch der Stadt Herrnhut, welche uns in vielfältiger Form unterstützte. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Event nicht möglich. Vielen Dank.



rechts: Halle vorher und nachher

Nochmals vielen Dank an alle und auf ein Wiedersehen 2025.

Sport frei.

Vorstand des TSV Großhenndorf e.V.

Rentnertreff Großhenndorf

Liebe Seniorinnen und Senioren von Großhenndorf!

Wir treffen uns

- am **Dienstag, dem 29. Oktober 2024, 14.00 Uhr** in der »Alten Schule«

Wir erhalten wertvolle Tipps vom DRK.

Die Kreativgruppe trifft sich

- am **5. November 2024**

Bis dahin alles Gute und bleibt gesund *E. Karger und Team*

Rückschau auf den Herbstball und Dank

Am 11. Oktober 2024 fand der beliebte Herbstball in der Turnhalle statt. Die Mitglieder des »Seniorentreffs« nahmen rege teil. Es war wieder eine sehr unterhaltsame Veranstaltung. Wir bedanken uns beim Team des Sportvereins. Sie haben wieder eine sehr schöne Halle dekoriert und für viel Unterhaltung gesorgt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Danke für eure Mühe, weiter so!

Rentnertreff Großhenndorf

Seniorenportgruppe Großhennersdorf

Unsere nächsten Sportstunden finden statt:

November: 7.11., 21.11.2024

**Dezember: 5.12. Sport und
anschl. Weihnachtsfeier**

**Beginn jeweils donnerstags
13.30 Uhr in der Turnhalle**

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

■ **Dienstag, 5. November 2024, 14.30 Uhr**

Mit Herrn Haase bleiben wir diesmal in Europa.

Sein **Video** führt uns nach **Mittelitalien**.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Herrnhut

Schadstoffmobil IV. Quartal 2024

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut wie folgt Schadstoffe entgegennehmen:

Dienstag, den 12.11.2024, 14.00 – 15.30 Uhr Zinzendorfplatz.

Rennersdorf

Öffnungszeiten der Bibliothek Rennersdorf

Montag 15.30 – 16.30 Uhr

Schadstoffmobil IV. Quartal 2024

Das Schadstoffmobil wird in Rennersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 12.11.2024, 11.30 – 12.15 Uhr** ehemaliges Gemeindeamt.

Rennersdorfer Heinze-Chronik an Heimatmuseum übergeben

Bereits am 5. September wurde durch Herrn Heinze aus Rennersdorf die umfangreiche Ortschronik seines Großvaters, Robert Heinze, an das Heimatmuseum der Stadt Herrnhut übergeben.

Robert Heinze hat sich mit diesem umfangreichen und künstlerisch gestalteten Werk ein »Denkmal« in der Ortsgeschichte von Rennersdorf gesetzt. Mit großer Akribie sind von ihm hunderte Seiten recherchiert und geschrieben worden, die einen tiefen Einblick in wichtige Ereignisse des Dorfes und der Region des vergangenen Jahrhunderts geben.

Im Heimatmuseum wird das Werk geschützt aufbewahrt und für die kommenden Generationen erhalten. Gleichmaßen können natürlich Interessierte die Chronik in Augenschein nehmen oder für Forschungszwecke nutzen. Bei passender Gelegenheit wird die Chronik auch in einer Ausstellung zu sehen sein.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die diesen Übergang möglich gemacht haben und letztlich dazu beigetragen haben, dass dieses wichtige Werk für die Nachwelt erhalten bleibt.

W. Riecke, Bürgermeister

Ruppersdorf

Rentnertreff Ruppersdorf

Zu unserer nächsten Veranstaltung am **Donnerstag, dem 7.11.2024, 14.00 Uhr** laden wir euch herzlich in das **Sportlerheim Ruppersdorf** ein. Frau Wüdrich von der Drogerie Herrnhut wird uns wieder viele Artikel präsentieren und zum Kauf anbieten.

Wir wünschen allen einen interessanten und kauffreudigen Nachmittag.

Euer Leitungsteam

Voranzeige:



Die diesjährige **Lichtelfahrt nach Wartha** findet am **Mittwoch, dem 27.11.2024**, statt.

Näheres dazu im »kontakt« Nr. 22 am 21.11.2024. Meldungen bitte bis Ende Oktober an G. Lange, Telefon 035873 40715

HERBSTTANZ

2024

im mohr
in ruppertsdorf

Wir laden wieder
herzlich am
Samstag den 26.10.
zum Herbstanz
im Mohr
in Ruppertsdorf ein.
Einlass ist ab 19 Uhr.

ES KÖNNEN HIER AUCH SILVESTERKARTEN ERWORBEN WERDEN

Euer Schmiedeteam e.V.

Strahwalde

Seniorenclub Strahwalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Der Seniorenclub gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag:

Christian Heidisch am 3.11., 86 Jahre
Siegfried Rinck am 6.11., 86 Jahre
Margitta Schmidt am 11.11., 73 Jahre
Volker Mierig am 17.11., 73 Jahre
Ursula Puschmann am 18.11., 77 Jahre
Silvia Mierig am 20.11., 72 Jahre



Vorschau

Unsere nächste Veranstaltung findet am **Mittwoch, dem 13. November 2024, um 14.00 Uhr** im Volkshaus Strahwalde statt. Wir haben die Drogerie Wüdrich eingeladen, die ihre Produkte vorstellen möchte. Wir wünschen einen interessanten Nachmittag.

Ihr Seniorenclub Strahwalde



SG Strahwalde e. V.
– Sektion Tischtennis –
Tischtennis-Saison 24/25



Nun stecken wir schon wieder mitten im Saisonstart und die Strahwalder SG stellt in der Sektion Tischtennis wieder viele Spieler für die Kämpfe auf.

Drei gut gefüllte aktive Mannschaften können weiterhin auf Kreisebene um die Plätze in den Tabellen spielen. In der Jugendmannschaft begrüßen wir unsere »neuen« aktiven Spieler, bei denen es nun auch ernst wird. Unser Ruben Hartmann kümmert sich um die Neulinge, die vor allem erstmal mentale Unterstützung brauchen. Neben ihm spielen dann Kilian Welz, Otto Bublitz, Matteo Jähne und Jonas Klar an den Tischen. In dieser U 15-Klasse kämpfen sie gegen Spieler aus den Vereinen Hirschfelde, Neusalza-Spremburg, Kittlitz, Ebersbach, Eckartsberg und Hagenwerder. Nach den ersten beiden Spielen steht die Jugend auf einem guten dritten Platz. Weiter so!

Kreisliga Jungen 15, Gruppe 1

Tabelle				
Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
1	Hirschfelder SV	2	14:6	4:0
2	TTC Neusalza-Spremb.	1	9:1	2:0
3	SG Strahwalde	2	10:10	2:2
4	SV Horken Kittlitz*	0	0:0	0:0
5	ESV Lok Ebersbach	1	3:7	0:2
6	SV Eckartsberg	1	3:7	0:2
7	TTSV BW Hagenwerder	1	1:9	0:2

Auch in der 2. Mannschaft glänzen neue Spieler, denn die damalige Jugend rutscht zu den »großen« und muss jetzt gegen alte Hasen im Tischtennisport ran. Keine leichte Aufgabe für Tom Graumann, Alexander Becker und Maximilian Ulbrich. Unter-

stützung bekommen sie von der bestehenden Mannschaft mit den Spielern Sebastian und Frank Mietke, Dirk Wehle, Hoa Nguyen Van, Roland Hoffmann, Arnd Wehle und Neuzugang Christiane Hartmann. Auf Kreisebene müssen diese Spieler gegen weitere zehn Mannschaften ran und lieferten sich schon drei spannende Spiele. Anstrengung und Daumen drücken helfen den zurzeit achten Platz zu verbessern.

Kreisklasse Herren, Gruppe 2

Tabelle				
Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
↑	1 TSV Kunnersdorf	5	65:5	10:0
2	SG Oberkunnersdorf	5	56:14	10:0
3	Hirschfelder SV	6	60:24	10:2
4	LSV Friedersdorf	4	35:21	6:2
5	TSV Herwigsdorf 1891 III	5	20:50	4:6
6	SV Horken Kittlitz III	3	26:16	3:3
7	TTC Neusalza-Spremb. III	5	28:42	3:7
8	SG Strahwalde II	3	25:17	2:4
9	Hirschfelder SV II	6	13:71	2:10
10	SV Koweg Görlitz IV	4	12:44	0:8
11	TSV Kunnersdorf II	4	10:46	0:8

In der 1. Tischtennis-Mannschaft wurde auch wieder etwas gewürfelt und es entstand folgende Aufstellung: Matthias Donath, Frank Biernot, Karl-Heinz Höhne, Siegmund Jeremias und Mario Süße.

Viel Sehenswertes kann hier noch nicht berichtet werden, nennen wir es einfach Anlaufschwierigkeiten. Gegen weitere neun Mannschaften in der 1. Kreisliga braucht es solide Leistungen, um in dieser Liga mitzuwirken. Eine durchweg ausgeglichene Stärke der gegnerischen Mannschaften macht es da nicht einfacher. Das erste Spiel zu gewinnen, steht jetzt im Vordergrund, um in der Tabelle nicht auf die Abstiegsplätze zu rutschen.

1. Kreisliga Herren, Gruppe 1

Tabelle				
Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
R [†]	1 SV Eckartsberg II	5	52:18	10:0
2	TTSV Ostritz 1991	3	27:15	6:0
3	ZSG Jonsdorf	4	31:25	6:2
4	TSV Herwigsdorf 1891	5	38:32	6:4
5	SV 1861 Oberoderwitz	5	35:35	6:4
6	Seifhennersdorfer SV	5	32:38	4:6
7	SV Horken Kittlitz II	5	31:39	4:6
A ₁	8 SG Strahwalde	4	25:31	3:5
↕	9 Bertsdorfer SV	5	26:44	1:9
↕	10 ESV Lok Ebersbach	5	25:45	0:10

In der gesamten Tischtennis-Sektion bleibt es spannend, mit vielen aktiven und auch nicht aktiven Spielern, den jüngsten Mini-Spielern mit 8 Jahren und ältesten Spielern bis 75+ Jahren an den Tischen. Jeder lernt von jedem, Ausflüge ins Grüne und Feierlichkeiten bleiben nicht aus. So freuen wir uns auf eine erfolgreiche Saison 24/25.

MD

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf

Ich bin überzeugt, dass der, der etwas so Gutes in eurem Leben angefangen hat, dieses Werk auch weiterführen und bis zu jenem großen Tag zum Abschluss bringen wird, an dem Jesus Christus wiederkommt.
(Philipper 1,6)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Freitag	16.30 Uhr	Kinderstunde
Freitag	19.00 Uhr	Jugendstunde (Infos und Kontakt: Jugend-Berthelsdorf@gmx.de)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

Gottesdienste

27.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Berthelsdorf, Pfr. Bublitz
31.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag in der Brüdergemeine Herrnhut
3.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum 140. Kirchweihjubiläum mit Posaunenchor und anschließendem Kirmeskaffee in Strahwalde, Pfr. Bublitz



**Wir feiern am 3. November,
10.30 Uhr 140. Kirchweih-
jubiläum in Strahwalde
und würden uns freuen,
wenn Sie dabei sind!**

*Wie lieblich sind deine
Wohnungen, Herr Zebaoth!*

11.11. 17.00 Uhr Martinsfest in Herrnhut

Pfarrer Bublitz: (Bischdorf-Herwigsdorf), Tel. 03585 481401

Pfarramt Berthelsdorf: Tel. 035873 33761, Fax 035873 33762
Das Büro ist nur noch donnerstags besetzt: 16.00–18.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen:

für Berthelsdorf und Strahwalde: zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes
Berthelsdorf unter Telefon 035873 33761, außerhalb der Öffnungszeiten
Pf. Bublitz, Tel. 03585 481401

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf-Ruppertsdorf

Gottesdienste

27.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Großhennersdorf, Prädikantin Berger
31.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag in der Brüdergemeine Herrnhut
3.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Rennersdorf, Pfrn. Markert
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Ruppertsdorf, Pfrn. Markert
10.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Rennersdorf, Pfrn. Markert
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Kindergottes- dienst in Großhennersdorf, Pfrn. Markert

Pfarrerinnen Dorothee Markert:

Telefon: 035874 26865; E-Mail: dorothee.markert@evlks.de

Pfarramt in Großhennersdorf:

Tel. 035873 30881, besetzt: Dienstag, 15.00–17.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen Großhennersdorf:

Frau Koschmieder-Dittrich, Tel. 03585 470423 im Verbundpfarramt Löbau

Bestattungsanmeldungen Rennersdorf:

Tina Schmidt, Telefon 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhof in Großhennersdorf-Rennersdorf:

Bernd Herrmann, Telefon 035873 40664

Bestattungsanmeldungen und Verantwortlicher

für Friedhof in Ruppertsdorf:

Thomas Kern, Telefon 035873 2841

Bitte nutzen Sie immer auch die Möglichkeit, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Wir melden uns bei Ihnen zurück!

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

Herzlich wird eingeladen zu den gottesdienstlichen Versammlungen in der Brüdergemeine. Sie finden, wenn nicht anders angegeben, im Kirchensaal statt. Gäste und Besucher sind herzlich willkommen.
Pfarrhepaar Jill und Peter Vogt

25.10.	16.00 – 18.00 Uhr	»Herrnhuter Trödel«-Laden im Witwenhaus
26.10.	19.00 Uhr	Gebetssingstunde
27.10.	9.30 Uhr	Predigtversammlung gleichzeitig Kindergottesdienst
	16.30 Uhr	Konzert der BrassBand BlechKLANG (Eintritt frei – Kollekte erbeten)
29.10.	18.45 Uhr	Gebetsversammlung in der »Rolle«
31.10.	9.30 Uhr	Evang. Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl im Kirchensaal
2.11.	19.00 Uhr	Gebetssingstunde

- 3.11. 9.30 Uhr Predigtversammlung
gleichzeitig Kindergottesdienst
- 5.11. 15.00 Uhr Nachmittag für ältere Schwestern
in der »Rolle«
- 18.45 Uhr Gebetsversammlung in der »Rolle«
- 8.11. 15.00 – 17.00 Uhr »Herrnhuter Trödel«-Laden
im Witwenhaus
- 9.11. 19.00 Uhr Gebetssingstunde
- 10.11. 9.30 Uhr Predigtversammlung
gleichzeitig Kindergottesdienst
- 16.30 Uhr Konzert mit dem Ensemble
»Klangmomente«
(Eintritt frei – Kollekte erbeten)
- Montag und Freitag:**
- 12.00 Uhr Mittagsgebet im Kirchensaal

Angebote für Kinder- und Jugendliche:

- Christenlehre Gruppe 1. (Kl. 1 – 3): Dienstag 16.00 Uhr
Christenlehre Gruppe 2 (Kl. 4 – 6): Dienstag 17.00 Uhr
Konfirmanden Unterricht:
Mittwoch 14.00 Uhr und 15.45 Uhr im Pfarrhaus
Kinderchor Mittlere Gruppe: Donnerstag 16.00 Uhr
Kinderchor Große Gruppe: Donnerstag 17.00 Uhr
Jugendchor: Donnerstag 18.00 Uhr
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Kontakt für Kinder- und Jugendchor:

Kantor Alexander Rönsch, Tel. 035875 246026,
E-Mail: kantor@bruedergemeine-herrnhut.de

Kontakt für Kinder- und Jugendarbeit:

Frau Magdalena Jahr, E-Mail: jugendarbeit@bruedergemeine-herrnhut.de

Für aktuelle Planungen bitten wir die **Informationen im Aushang und auf unserer Webseite** zu beachten (www.bruedergemeine-herrnhut.de)

Wer aktuelle Informationen zu unserem Gemeindeleben auf dem elektronischen Weg erhalten möchte, kann sich beim Vorsteheramt melden, gern auch per E-Mail (vorsteheramt@bruedergemeine-herrnhut.de).

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

- 24.10. 17.30 Uhr Rosenkranzandacht
2.11. 15.00 Uhr Gräbersegnen, anschließend in Berthelsdorf

Zeitnahe Informationen entnehmen Sie bitte am kirchlichen Aushang im Schaukasten Herrnhut Oderwitzer Straße 2 oder im Internet – www.sankt-marien-zittau.de

Christliches Zentrum Herrnhut e.V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 035873 33667 · Gäste-Handy: 01577 194 8533
E-Mail: mail@jh-herrnhut.de · www.jh-herrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

- 24.10. 18.00 Uhr Israelgebet
19.00 Uhr Wächtergebet
- 25.10. 18.00 Uhr Shabbatfeier
- 26.10. 10.00 Uhr Ermutigungstag »55+ Arise«
mit M. & K. Chance (siehe S. 9)
- 27.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Mike & Kay Chance
- 28.10. 16.30 Uhr Europagebet
- 31.10. 18.00 Uhr Israelgebet
- 1.11. 18.00 Uhr Shabbatfeier
- 3.11. 10.00 Uhr Gottesdienst
- 7.11. 18.00 Uhr Israelgebet
19.30 Uhr Lobpreisabend
- 8.11. 18.00 Uhr Shabbatfeier
- 10.11. 10.00 Uhr Gottesdienst

Bezüglich Hauskreis und Angeboten für Kinder und Jugendliche fragen Sie bitte im Büro nach.

Zeugen Jehovas

Kontaktadresse: Lili Kästner, Eilfhufen 14, 02748 Bernstadt, Tel.: 017651793197

Die folgenden Zusammenkünfte finden im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Hauptstr. 62 A, 02791 Oderwitz statt. Eintritt frei!

Sonntag, 27.10.2024

- 17.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: Eltern sein – eine verantwortungsvolle, aber lohnende Aufgabe
- 17.40 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturms:
Wie die Versammlung die Haltung Jehovas zu Sündern widerspiegelt

Sonntag, 3.11.2024

- 17.00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
Den »Weg zum Leben« gehen
- 17.40 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturms:
Wie Älteste Sündern Liebe und Barmherzigkeit zeigen

Außerdem finden lehrreiche Zusammenkünfte über die Anwendung biblischer Grundsätze im Alltag am **Mittwoch, dem 30.10. und 6.11.2024**, um 18.30 Uhr statt.



Zeitumstellung am 27. Oktober – die Uhren werden eine Stunde zurückgestellt.

Leserzuschriften

Wir sagen »Danke«!

Am 11. Oktober war es wieder so weit: Viele Senioren und Seniorinnen aus Großhennersdorf und den umliegenden Orten waren der Einladung des TSV Großhennersdorf zum traditionellen Herbstball gefolgt – und keiner hat es bereut!

Die Sporthalle hatte sich wieder in eine fantastische Herbstlandschaft verwandelt, die Tische waren toll dekoriert, es gab reichlich Speisen und Getränke, welche uns von den freundlichen Bedienungen an den Tisch gebracht wurden, große und kleine Sportler erfreuten uns mit ihren Darbietungen und Rene Teuber hatte die Auswahl der Musik dem Publikum angepasst, so dass die Tanzfläche nie leer blieb. Es herrschte eine fröhliche Stimmung im Saal. All das konnten wir hautnah erleben.

Was wir jedoch nur erahnen können, ist der immense Arbeitsaufwand, den die Organisatoren in ganz sicher unzähligen Stunden ihrer Freizeit aufgebracht hatten, so dass es ein rundum gelungener Abend werden konnte.

Und deshalb liegt es uns sehr am Herzen, uns bei allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen hatten, zu bedanken.

Es freuen sich schon jetzt auf den nächsten Herbstball

*die Senioren und Seniorinnen von Großhennersdorf,
Neundorf und Schönbrunn*

Werte Bürger von Herrnhut und Umgebung

Nach getanem Einkauf am 5. Oktober 2024, gegen 19.00 Uhr im Netto-Markt Herrnhut, wollte ich mein Fahrrad beladen (Diamant »Achat«, dunkel-weinrot, mit einem schwarzen Korb am Lenker und einem auf dem Gepäckträger).

Leider war mein Fahrrad nicht mehr da, offensichtlich wurde es gestohlen.

Hat jemand das beschriebene Fahrrad irgendwo gesehen?

Ich bitte Sie um Mithilfe beim Auffinden meines Rades. Wer Angaben machen kann, möchte sich bitte bei Fam. Lorenz melden (Tel. 035873 40191).

Zum Glück war ich in meinem Unglück nicht allein. Vier nette Jugendliche aus Großhennersdorf waren mir bei der Suche behilflich. Ein Junge und ein Mädchen waren sogar so liebenswürdig und haben mir meinen schweren Einkauf bis nach Hause getragen. Ich möchte mich bei ihnen nochmals ganz herzlich dafür bedanken.

Ruth Lorenz

Ein letztes Mal

Heute treffe ich mich mit meinen ehemaligen Arbeitskollegen – ein letztes Mal.

Ich hole nicht die DB- (Deutsche Bahn-), sondern die DR- (Deutsche Reichsbahn)-Uniform aus dem Schrank – ein letztes Mal – und dabei fließen Tränen.

1996 war mein letzter Dienst – nach fast 40-jähriger Tätigkeit – im Herrnhuter Bahnhof. Um weiter auf anderen fremden Bahnhöfen im Dienst zu bleiben, musste ich einige Prüfungen bestehen. Eine besondere Herausforderung war für mich der Eigentest in Hannover in der Eisenbahnfachschule.

Anfang 2007 – Meine Führung durch das neueröffnete Hospiz
Ende 2017 – Meine Abschiedsrede von meinem ehemaligen Bahnhof

Viele Jahre sind vergangen und ich bin inzwischen eine alte Frau geworden. Das Leben ist das schönste und kostbarste Geschenk,

was es gibt. Deshalb genieße ich jeden Tag, als wenn es der letzte wäre.

Tränen sind getrocknet und ich ziehe meine DR-Uniform an – ein letztes Mal. Jetzt freue ich mich auf das Beisammensein mit meinen ehemaligen Eisenbahnern – ein letztes Mal.

P.S. Mein Vater, der 1945 gefallen ist, war Eisenbahner.

Mit viel Liebe aufgeschrieben *von Angelika Krause.*

Sei deinem Nächsten wohlgesonnen

Lass uns gut sein, denn es dauert nicht sehr lang,
die Spanne Zeit,
die uns Menschen anvertrauet,
und der Weg ist nicht mehr weit.

Denk derer, solange es helle,
und das Herz voller Mut
unversiegelt ist die Quelle
unverzehrt ist noch die Glut.

Lass uns gut sein, eh es nachtet,
eh das Dunkel uns entführt,
und die Hand zur andern trachtet
und die and're nicht mehr spürt.

Angelika Krause



Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

Gustav Winter
Gewerbestraße 2 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 418-0
post@gustawwinter.de
www.gustawwinter.de

**Was wir alles herstellen können,
finden Sie auf unserer Internetseite
unter »Leistungen«.**

**Ihr Partner für Kommunal-,
Land- und Gartentechnik**

Tilo Nocke

OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar
Tel. 03 58 75 / 6 04 32
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de




035873 40562 **urland** FAHRZEUGSERVICE

UNSER RED FRIDAY
Angebötchen*

GEBRAUCHT WAGEN

fa-urland.de



Kia Niro
1.6 Plug in Hybrid

19.990 €
*gültig bis 2.11.2024

105PS | EZ 07/2021 | KM 39.900 | Automatik | HU/AU neu
scheckheftgepflegt | 3 Jahre volle Werksgarantie



BRENNHOLZZUVERKAUFEN
gemischt Fichte und Birke, ofenfertig
mit Anlieferung

3 Schüttraummeter 300,-€

Christian Diener
privater Brennholzverkauf
Handy: 0177 6396760
E-Mail: christian.diener1980@gmail.com

Comenius-Buchhandlung
Ein Unternehmen der Herrnhuter Sterne GmbH

**Adventskalender
besonderen
Art!**

Tee
Puzzles
Vogelfutter
für Paare



Comeniusstraße 2
02747 Herrnhut
Tel. 035873 2253

www.comeniusbuchhandlung.de

Uwe's Möbel-Service

Küchenplanung
nach Ihren individuellen Wünschen

Möbelverkauf nach Katalog

Verkauf von: • Schlafzimmern • Polstergarnituren
• Kinder- und Jugendzimmern • Esszimmern
• Couchtischen • Badmöbeln • Verkauf von
Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht
und Bosch • Verkauf von Schrauben und Beschlägen



Uwe Lehmann
Hauptstr. 21 OT Berthelsdorf, 02747 Herrnhut
Telefon 035873 36351 · Funk 0151 52431859
Fax 035873 36329

*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

Heizungstechnik Zittau

Wasser, Wärme, Wartung GmbH

📍 Heizungstechnik Zittau GmbH
Rietschelstraße 8, 02763 Zittau

☎ 03583 512562

🔧 Service 0172 2604031

✉ info@heizungstechnik-zittau.de

🌐 www.heizungstechnik-zittau.de



ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK *Ruben Bättermann*

orthopädische Maßschuhe
elastische Einlagen nach Maß
Zurichtung an Konfektionsschuhen
Schuhreparaturen aller Art
Computer-Fußdruckmessung für Diabetiker

02747 Herrnhut • Oskar-Lier-Straße 2
1. Etage (über Treppenhaus/Aufzug) Altentagespflege ASB

Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag 10–12 Uhr

02929 Rothenburg · Rosengasse 6 · Telefon 035891 35226 · Fax 035891 77502
Montag bis Freitag 9–13 und 15–18 Uhr
02906 Niesky · Am Zinzendorfplatz, Sanitätshaus Niesky · jeden Mittwoch 15.00–17.00 Uhr

Anlässlich meines **70. Geburtstages**
möchte ich mich für die vielen guten Wünsche
und liebevoll ausgewählten Geschenke recht
herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön
gilt dem Team der Gastronomieabteilung der
Herrnhuter Sternemanufaktur für die
tolle Bewirtung und Ausgestaltung
meiner Feier. Es war sehr schön,
einen so entspannten Abend
zu genießen.

DANKE! **Michael Alsleben**

**Steffen Kubitz
Bau- & Möbeltischlerei**

- Türen, Fenster, Rollläden
+ Tore aus Holz,
Kunststoff und Aluminium
- Möbel- und Innenausbau,
Umgebudesanierung +
Oberlausitzer Verschlag
- Fußböden, Trockenbau, Carports + Zäune
- Treppenbau + Geländer

OT Neueibau • Hauptstraße 24 • 02739 Kottmar
Telefon 0 35 86 / 70 29 76 • Mobil 01 75 / 4 10 86 35
www.tischlerei-kubitz.de+oberlausitzer-feuerwerke.de
– **ganzzjähriger Feuerwerksverkauf** –

Hausmeisterservice
*Rund um
Haus und Garten*

EDDY

Sven Kühnel
Neuhäuserweg 2
02747 Ruppertsdorf

Telefon
0152 /
08580769

Herrnhuter Diakonie

Pflege *Zu Hause*

Diakoniestation

Ihr Ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Sie sind auf professionelle Unterstützung zu Hause angewiesen?

Die Diakoniestation ist an 365 Tagen im Jahr sowohl in der allgemeinen Alten- und Krankenpflege als auch in der Betreuung behinderter Menschen und in der Palliativpflege kompetent. Angehörige werden individuell beraten und begleitet.

Wir helfen Ihnen, gut versorgt und möglichst eigenständig in Ihrer vertrauten Umgebung leben zu können. Gern beraten wir Sie!

☎ 035873 46-166
✉ diakoniestation@herrnhuter-diakonie.de

www.herrnhuter-diakonie.de

Im Verbund der
Diakonie

Waldkinderdinge

Outdoor-Kleidung, Holzspielzeug und mehr,
mit gutem Gewissen!



Foto: Annemarie Christ

Waldkinderdinge wird 15 Jahre...

2009 im November fing alles an!
In Falkensee bei Berlin eröffneten
wir unseren Onlineshop und
2014 unseren Laden.
2021 zogen wir in meine Heimat zurück.
Seitdem findet ihr uns im
Sternestädtchen Herrnhut. ★

Mit den Jahren ist unser Sortiment
gewachsen und hat sich verändert.
Eins ist aber geblieben: wir verkaufen
ausschließlich Dinge, hinter denen wir
stehen und die wir lieben!
Auf über 100 qm gibt es neben
Bekleidung und Spielzeug auch
andere schöne und nützliche Dinge.

... das feiern wir im November!

Infos auf unserer Homepage:
waldkinderdinge.de/aktion



Wir freuen uns auf dich!

Dein Kinderladen!



Löbauer Straße 11
02747 Herrnhut
Telefon: 035873 614781

Unsere Marken:










... und viele mehr!

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben! Kleinanzeigen, die öfter als dreimal erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit 1,- EUR je Zeile und Erscheinen berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Liebsch ab). In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!

Gustav Winter GmbH

Wohnungsvermietungen

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet Ein-, Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: **035873 48774** oder mobil: **0172 3628254**, oder E-Mail: **Baum@ebu.de**



2-Raum-Wohnung in Herrnhut zu vermieten. Hochparterre, 48 m², Küche, Stube, Schlafzimmer, Bad mit Dusche und Wanne. Boden, Keller, Parkplatz und Garten gratis. KM 250,- € (VB) + NK 185,- €. Telefon 035841 594474 oder 01522 3970342.

Immobilienangebot

Verkaufe Bau- und Gartengrundstück, 1020 m², 3 Fertigteilgaragen, eine Laube, günstig gelegen an Hauptstraße, VB 27.000 €. Telefon 035872 352574 oder 01522 3090283 in Neusalza-Spremberg.

Angebote

Verkaufe 3 Yucca Palmlilien, 1,20–1,50 m, Stück 5,- €. Telefon 035873 40720.

Waschmaschine, Ecksofa, div. Schränke, Bett und Medientechnik preisgünstig abzugeben. Telefon 0152 33827469.

Verkaufe Gemüsehobel „Genius Nicer Dicer Speed“, 7-teilig; für Scheiben, Streifen, Feingeriebene, Würfel; Edelstahl, neuwertig, Rezeptheft, Gebrauchsanleitung, für 15,- €. Zu erfragen unter Tel. 035873 649140 oder 0173 8159514, ab 18.00 Uhr.

Gesuche

Unser Sohn Rudolf lebt im Mariane-Ringold-Haus in Herrnhut. Er spielt sehr gern Gitarre und verfügt über gute Grundkenntnisse. Die würde er gern erweitern. **Hat jemand Zeit und Lust, regelmäßig mit Rudolf zu singen und zu musizieren?** Wir freuen uns über Rückmeldungen. Madlen Schreiber (schreiber.family@t-online.de), Telefon 03586 362915.

Suche Fahrrad-Hometrainer. Tel. 035873 40166.

Suche fahrbereiten Kombi mit Anhängerkupplung, auch ohne TÜV. Tel. 0152 57863530 oder 0152 26547313.

*Du kannst Tränen vergießen, weil er gegangen ist.
Oder Du kannst lächeln, weil er gelebt hat.
Du kannst die Augen schließen und beten, dass er wiederkehrt.
Oder Du kannst die Augen öffnen und all das sehen, was er hinterlassen hat.*

Wir sind glücklich, dass wir unser Leben trotz Deiner jahrzehntelangen schweren Krankheit so lange mit Dir teilen durften.
Unendlich traurig ist es, jetzt von Dir Abschied nehmen zu müssen.

Martin Kreide

* 16. April 1949 † 9. Oktober 2024

In großer Liebe und Dankbarkeit
Deine Ingrid
Dein Sohn Michael mit Steffi
Dein Sonnenschein Michelle
und alle, die ihn gern hatten

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Herrnhut, im Oktober 2024



Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

Wir stehen Ihnen in schweren Stunden zur Seite

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444



**Neugersdorfer
Bestattungen
Eichhorn**
zertifiziert & fachgeprüft

einfühlbar - kompetent - individuell

**Tag & Nacht
03586-32333**
www.neugersdorfer.de

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15



Foto: Martin Eichler

EULKRETSCHAM

Martinsgans
 Montag, 11.11.2024, ab 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
 Tel.: 035873/440100
 buchung@eulkretscham.de



HE HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
 Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
 Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS

Gasthaus & Pension

Grüne Aue
 Dittersbach lädt ein:

Freitag, den 8.11.2024, 18.30 Uhr
Preis-Skat

Sonntag, den 17.11.2024
Martinsgans-Essen

Dienstag, den 19.11.2024
Doppelkopfturnier

Des Weiteren nehmen wir wieder für die
Silvesterparty
 Bestellungen entgegen (Buffet und Musik
 45,- €). Die bereits bestellten Karten
 können ab 1.12.2024 abgeholt werden.

Man sieht sich! Tel. 035823 85782

Mineralöl NEUMANN
... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743
☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
 02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF




Foto: Carola Schmitt Fotografie

Starte durch - hier und jetzt!

Deine Ausbildung beim ASB Löbau:

- Pflegefachmann (m/w/d)
- Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- Koch (m/w/d)

Weitere Infos:



Wir helfen hier und jetzt.
 asb-loebau.de




DRTI Dr. Thomas Immobilien GmbH **ivd**
 www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
**Wir bringen Ihre Immobilie
 in liebevolle Hände!**

Kompetente Werteinschätzung,
 fachgerechte Beratung und
 effiziente Vermarktung

03583/79666-0 info@drti.de



TAXI Taxi Hultsch
 Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51

